

# ENTSCHEIDUNGSHILFE

... wenn dein Herz

*für Hundeerziehung schlägt*

von Anna Meißner – Strukturgeberin & Hundecoach Kim Ulrich



## ENTSCHEIDUNGSHILFE

Nimm dir ein bisschen Zeit und beantworte die folgenden Fragen für dich. Je mehr Fragen du mit „Ja“ beantworten kannst, umso eher kommt ein Beruf für dich in Frage, in dem es um Hundeerziehung und -training geht.

- ✓ Hast du das Gefühl einen ganz besonderen Draht zu Hunden zu haben?
- ✓ Kannst du respektvoll aber ohne Angst mit Hunden umgehen, egal wie emotional sie sind?
- ✓ Bist du gerne in der Natur und das bei Wind und Wetter?
- ✓ Möchtest du immer mehr Wissen und Verständnis für Hunde ansammeln und bist du regelrecht süchtig nach Weiterbildungen und Büchern zum Thema Hund?
- ✓ Bringst du anderen Menschen gerne etwas Neues bei und kannst du dabei auch geduldig und einfühlsam mit ihnen umgehen?
- ✓ Bist du ein guter Zuhörer und hast du ein Gefühl für die Bedürfnisse und Gedankengänge anderer Menschen?
- ✓ Kannst du dich auf verschiedenste Menschen mit verschiedensten Ausgangssituationen einstellen?
- ✓ Kannst du wertschätzend bleiben, auch wenn jemand mal eine andere Meinung hat als du?
- ✓ Stört es dich nicht im Mittelpunkt zu stehen und vor mehreren Menschen sprechen zu müssen?
- ✓ Bist du kreativ und einfallreich?
- ✓ Schreibst du gerne und kannst du dir vorstellen auch Anleitungen und andere Texte zu verfassen?
- ✓ Bist du gut im Organisieren und Verwalten von Terminen und Gruppentreffen?

## ENTSCHEIDUNGSHILFE

- ✓ Hast du ein gutes Zeitgefühl und kannst dir deine Zeit gut einteilen?
- ✓ Arbeitest du gerne selbständig und bist du flexibel genug, auch ganz viele verschiedene Aufgabenbereiche übernehmen zu können?
- ✓ Bist du redegewandt und kannst du komplexe Dinge in wenigen Worten zusammenfassen?
- ✓ Interessierst du dich für Pädagogik und Psychologie?
- ✓ Kannst du unternehmerisch denken und recht gut mit Zahlen umgehen?
- ✓ Bist du körperlich fit und kannst auch mal mehrere Stunden stehen oder gehen ohne zu sitzen?
- ✓ Kannst du damit leben, dass deine Arbeitszeiten oft dann beginnen, wenn die Deines Umfeldes enden?
- ✓ Liegt es dir Menschen für etwas zu begeistern und sie neugierig zu machen?

Wenn die Antwort auf die eine oder die andere Frage nicht eindeutig „Ja“ oder auch klar „Nein“ war, dann heißt das nicht, dass der Beruf überhaupt nicht zu dir passt. Du kannst dich auch im Beruf weiterentwickeln und Arbeitsmodelle finden, so dass es dennoch passt. Wichtig ist nur, dass du dir dieser Entwicklungsbereiche auch bewusst bist. Dann kannst du dich frei entscheiden.

Wir wünschen dir eine gute Entscheidung!

Anna & Kim